

Mini Treibhaus

MATERIAL: Plastikkistli (z.B. von Beeren), Pfeifenputzer, Haushaltsfolie, feine Kieselsteine, Blähton, Erde, Puppenwäscheklammern.

HILFSMITTEL: Schere, doppelseitiges Klebeband, Klebeband



1. Für Dein Gewächshaus brauchst Du Rundbögen aus Pfeifenputzern. Forme drei Bogen und klebe sie innen am Schälchen fest.
2. Jetzt füllst du dein Treibhaus mit Blähton und Erde auf.
3. Wenn Du Samen säest, ziehst du mit dem Finger Rillen und streust die Samen ein. Am besten nimmst Du Samen von kleineren Pflanzen, z.B. Kresse, Radieschen oder Schnittsalat.
4. Damit die Pflänzchen schneller wachsen, bekommt Dein Gärtchen ein Dach. Klebe an den langen Seiten der Schale doppelseitiges Klebeband an. Schneide ein grosses Stück Folie zu. Die Folie legst Du über die Bogen, ziehst sie glatt und drückst sie an das Klebeband. An den Schmalseiten der Schale hältst Du die Folie mit Klammern zusammen.
5. Das Gärtchen muss viel Tageslicht bekommen. Und wie in einem grossen Garten darfst Du auch im kleinen Gärtchen das Giessen nicht vergessen.
6. Es ist sinnvoll, mit der Schere kleine Löcher am Boden zu machen, damit das überschüssige Wasser abfließen kann. Das Schälchen auf eine Wasserfeste Unterlage stellen.

TIPP: Pflanzen brauchen unbedingt Tageslicht zum Wachsen. Also ist ein Standort am Fenster wichtig.

WIEVIEL WASSER BRAUCHEN DIE PFLÄNZCHEN? Die Feuchtigkeit in Deinem Gewächshaus reicht aus, wenn sich im innern der Folie kleine Tropfen bilden.

VIEL SPASS!

